

Informationen der hannoverschen SPD-Bundestagsabgeordneten Kerstin Tack



#### Liebe Leserinnen und Leser,

am 22. September ist Bundestagswahl. Mit dieser Sonderausgabe möchte ich Ihnen meine Arbeit als Abgeordnete in Berlin und in Hannover vorstellen und Sie über die inhaltlichen Positionen der SPD zur Wahl informieren.

Das **WIR** entscheidet! Dieser Claim zum SPD-Wahlkampf beschreibt eine Grundhaltung: Solidarität und Gerechtigkeit als Fundament für eine moderne Gesellschaft und erfolgreiche Wirtschaft. Es geht um eine Politik, die das Miteinander betont. Das Gemeinwohlsteht im Mittelpunkt. Die SPD will besser und gerechter regieren.

**WIR** heißt: Politik für die Mehrheit der Menschen in unserem Land. Nicht nur für wenige, die Einfluss haben.

**WIR**, das sind: Frauen und Männer, Arbeiter und Angestellte, Selbständige

und Unternehmer. Menschen mit kleinen, mittleren und großen Einkommen. Und Menschen, die einen Job suchen. Junge und Alte. Gesunde und Kranke. Menschen, deren Herkunft Deutschland ist oder die aus andern Teilen der Welt zu uns gekommen sind. WIR schließt niemanden aus. WIR sind alle, denen eine gerechte, solidarische und freie Gesellschaft am Herzen liegt. Unser politisches Ziel ist ein neues soziales Gleichgewicht.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, schreiben Sie mir oder besuchen Sie mich in einer meiner BürgerInnensprechstunden oder treffen Sie mich bei meinen Aktivitäten. Diese finden Sie auf meiner Homepage unter kerstin-tack.de

Herzlichst

Kerstin Tack, MdB

## KERSTIN TACK UNTERWEGS



KettenReAktion in Elmshorn



Besuch Freiwillige Feuerwehr Buchholz



Delegation mit Deutscher Botschafterin in Kenia



1.-Mai-Kundgebung in Hannover





Rede im Deutschen Bundestag

v.l. MdB Dr. Matthias Miersch, <u>G. Asamoah, B</u>. Prinz, MdB Kerstin Tack



Auszählung zur Wahl des Bundespräsidenten



Equal Pay Day in Berlin



Parlamentarierinnen der SPD-Bundestagsfraktion zur WM 2011

#### **MEINE ARBEIT IM DEUTSCHEN BUNDESTAG 2009 BIS 2013**

Mein fachpolitischer Schwerpunkt war die Verbraucherpolitik innerhalb des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Die Verbraucherpolitik umfasst die Bereiche Lebensmittel, Energie, Finanzen, Gesundheit und Digitale Welt.

Aktivitäten im **finanziellen Verbrau- cherschutz:** Einführung von Honorarberatung, Begrenzung Dispozinsen,
Einführung eines Girokontos für Jedermann, Neuausrichtung Bankenaufsicht, gesetzliche Standards zur
Protokollpflicht und Produktinformationsblättern, Schuldnerberatung und
das Verbraucherinsolvenzverfahren.

Aktivitäten im **gesundheitlichen Verbraucherschutzes:** Förderung der Unabhängigen Patientenberatung, Patientenrechte, Aufklärung bei IGeL Leistungen, Pflegereform und Pflege-TÜV.

Aktivitäten im Bereich Lebensmittelsicherheit und Lebensmittelkennzeichnung: Konsequenzen aus

dem Dioxinskandal und der EHEC Krise, Einrichtung eines Internetportals zur Lebensmittelkennzeichnung www.lebensmittelklarheit.de, EU-Health-Claims Verordnung (gesundheitsbezogenen Angaben auf Lebensmitteln). Ampelkennzeichnung auf Lebensmitteln, Herkunftskennzeichnung von Lebensmitteln, Hinweisgeberschutzgesetz.

Aktivitäten im **digitalen Verbraucherschutz:** Regulierung von massenhaften Abmahnungen sowie die – inzwischen erfolgte – Einführung der sogenannten Button-Lösung, Schutz persönlicher Daten, Datenschutzbestimmungen, Arbeitnehmerdatenschutz.

Darüber hinaus bin ich Mitglied im Beirat Nachhaltigkeit.

Zusätzlich habe ich in den SPD Arbeitsgruppen Verteilungsgerechtigkeit und Gleichstellung mitgearbeitet und bin Mitglied der Parlamentariergruppe Maghreb und Schriftführerin des Deutschen Bundestages.

# BESUCHER/NNEN, PRAKTIKANT/NNEN, VERANSTALTUNGEN

Auf meine Einladung hin können Besucherinnen und Besucher aus Hannover im Rahmen festgelegter jährlicher Kontingente den Deutschen Bundestag besuchen. Dabei erhalten die Gruppen in sitzungsfreien Zeiten einen Vortrag auf der Besuchertribüne im Plenum. An Sitzungstagen des Parlaments besteht die Möglichkeit des Besuchs einer Plenarsitzung.

Im Anschluss haben die Besucherinnen und Besucher jeweils noch die Gelegenheit zum persönlichen Gespräch. Es kommen darüber hinaus aber auch noch andere Gruppen, die sich in Berlin aufhalten und das Gespräch mit mir suchen.

Ich habe daher seit 2009 viele Gespräche mit Schulklassen, Vereinen, Betriebsräten, Wohlfahrtsverbänden,

Sportvereinen usw. aus Hannover in Berlin geführt.

Insgesamt habe ich bis jetzt **2.299** Personen zu Gast gehabt und erwarte noch rund **300** Gäste bis zum Sommer

Die Besucherinnen und Besucher waren: **1.474** Personen aus **47** Schul- und Berufsschulklassen, darunter auch zwei Grundschulen zum Kindertag.

**313** Personen aus **18** hannoverschen Vereinen und Institutionen.

**39** Personen, die als Praktikantinnen und Praktikanten, Teilnehmerinnen am jährlichen Girls Day und bei Veranstaltungen der SPD sowie des Deutschen Bundestages in Berlin waren.

**473** politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Hannover, die an **10** Bildungsfahrten teilnahmen.



#### **MEINE ARBEIT IM WAHLKREIS 2009 BIS 2013**

Bei meinen Terminen im Wahlkreis ist es mir wichtig, den direkten Kontakt zu den Menschen zu finden. So können z. B. in meinen **BürgernInnensprechstunden** die Menschen ganz persönlich mit mir ins Gespräch kommen. **59** Sprechstunden mit **164** Einzelgesprächen haben so in den letzten vier Jahren stattgefunden.



Neben den vielen Veranstaltungen zu denen ich von Vereinen, Verbänden, Religionsgemeinschaften und meiner Partei eingeladen werde, habe ich eine Reihe eigener Veranstaltungsformate entwickelt, so z.B. meinen "Talk mit Tack", der regelmäßig zu Kultur, Pflege und weiteren Themen stattfindet.

Zusätzlich zu den Besuchen an den Informationsständen der SPD-Ortsvereine gehe ich zwei Mal im Jahr über die Wochenmärkte in meinem Wahlkreis.

Diese **Marktwochen** nutze ich als öffentliche BürgerInnensprechstunden und um meine im Wahlkreis schon bekannten "Roten Karten" mit jahreszeitlichen Grüßen zu verteilen. Rund hundert Marktbesuche werden es am Ende der Legislaturperiode sein.





Mit meinen **Veranstaltungen** möchte ich die wichtigen bundespolitischen Themen zu den Menschen in den Wahlkreis bringen.



Bei meinen "WahlkreisTACKtikern" schlüpften rund 200 Schülerinnen und Schüler in die Rolle von PolitikberaterInnen. Sie recherchierten dabei zu einem aktuellen Thema, analysieren die Ergebnisse und entwickelten beratend Vorschläge zur politischen Umsetzung.

#### UNTERWEGS IN HANNOVER



Bei vielen **HOSPITATIONEN** in Betrieben und Einrichtungen bekomme ich Einblicke in Arbeitsabläufe



Teilnahme am hannoverschen Schützenausmarsch



Mit den Tanzmäusen der Schreberjugend Hannover e.V. im Nachbarschaftstreff List-NordOst



Gespräch bei der 1. Panzerdivision und der Wehrbereichsverwaltung Nord zur Strukturreform der Bundeswehr



Testfahrt auf dem Mittellandkanal bei der Eiswette der hannoverschen SPD-Ortsvereine

# **IMMER FÜR SIE DA**



- BürgerInnenbüro Kerstin Tack MdB Im Kreuzkampe 1 | 30655 Hannover
- 0511 69 98 05 | Fax: 0511 69 30 89
- info@kerstin-tack.de
- kerstin-tack.de
- facebook.com/kerstintack
- twitter.com/kerstin\_tack

Bis zum Wahltag bin ich viel in meinem Wahlkreis in Hannover unterwegs, um für die Ziele der SPD zu werben.

Sie können mich an den Infoständen der SPD-Ortsvereine und bei meinen Veranstaltungen oder sonstigen Aktivitäten treffen. Diese finden Sie auf meiner Homepage unter kerstin-tack.de.

Sprechen Sie mich an und diskutieren Sie mit mir über die Ideen der SPD für die Zukunft unseres Landes.

Ich freue mich darauf.

#### Impressum:

kontackt | Ausgabe 3/2013 | Sonderausgabe V.i.S.d.P.: Kerstin Tack

Im Kreuzkampe 1 | 30655 Hannover www.kerstin-tack.de

kerstin.tack@wk.bundestag.de Redaktion: Knud Lagershausen | Heidi Röder

Gedruckte Auflage: 5.000 Exemplare

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 26.05.2013 Nächster Erscheinungstermin: 09/2013

#### Bildnachweise:

S. 1 Berliner Bären | juli/photocase.com

S. 2 MdB Dr. Matthias Miersch, G. Asamoah,

B. Prinz, Kerstin Tack | Foto: Detlef Gottwald

S.2 Rede Bundestag | © Deutscher Bundestag

Lichtblick / Achim Melde

#### DAS REGIERUNGSPROGRAMM DER SPD

SPD

# DAS WIR ENTSCHEIDET.

UNSER REGIERUNGSPROGRAMM AUF SPD.DE

Wir wollen ein erfolgreiches Land, in dem soziales Gleichgewicht herrscht. Wir wollen ein Land, in dem Wohlstand und Zukunftschancen fair verteilt sind. Ein Land, in dem das WIR entscheidet und nicht bloß Gier und Eigennutz.

Unsere Schwerpunkte sind dafür:

# **GUTE ARBEIT**

Wir wollen einen gesetzlichen, flächendeckenden Mindestlohn von mindestens 8,50 Euro, Mini-Jobs, Befristungen und Leiharbeit begrenzen bzw. reformieren aber auch das Tarifsystem und die tarifliche Mitbestimmung stärken.

### BILDUNG

Bildung steht allen zu. Darum will die SPD keine Gebühren: von der Kita bis zu Uni. Und wir werden für ausreichend Ganztagsangebote in Kitas und Schulen sorgen. Wir wollen jährlich 20 Mrd. mehr in Bildung investieren. Das Betreuungsgeld werden wir abschaffen.

#### **GLEICHBERECHTIGUNG**

Mit einem Entgeltgleichheitsgesetz werden wir dafür sorgen, dass Frauen für die gleiche Arbeit auch den gleichen Lohn wie Männer bekommen. Wir wollen eine 40-Prozent-Quote für Aufsichtsräte und Vorstände großer Unternehmen.

#### GERECHTE STEUERPOLITIK

Ein handlungsfähiger Staat und Schuldenabbau sind wichtige Eckpfeiler sozialdemokratischer Steuerpolitik. Damit starke Schultern wieder mehr tragen als schwache, wird die SPD den Spitzensteuersatz auf 49 Prozent anheben. Hinzu kommt eine Vermögensteuer und die Überarbeitung der Erbschaftssteuer. Kapitalerträge sollen künftig mit 32 statt mit 25 Prozent besteuert werden.

#### SOZIALE VORSORGE UND SICHERUNG

Im Gesundheitssystem und in der Pflege wird die SPD die Bürgerversicherung für alle Neu- und gesetzlich Versicherte einführen und die Zwei-Klassenmedizin abschaffen.

In der Rentenpolitik wollen wir einen abschlagsfreien Zugang ab 63 Jahren nach 45 Versicherungsjahren, eine attraktive Teilrente ab 60, keine Abschläge bei der Erwerbsminderungsrente und eine Solidarrente von 850 Euro bei 30 Beitrags- und 40 Versicherungsjahren.